

VIBR Verein Instandbelebung Rümelinsplatz

Postfach 1946, 4001 Basel



## Jahresbericht 2019

- Der Vorstand VIBR (Gregor Muntwiler, Käthi Grossenbacher, Iwan Paulin und Susann Ziegler) traf sich im Vereinsjahr 2019 zu 8 Vorstandssitzungen. Das Weihnachtskomitee (Margrit Flückiger, Ruedi Moser und Susann Ziegler) tagte 3mal.
- Rümelinsplatz 1 ist an holy cow vermietet, der es aber aus betriebswirtschaftlichen Gründen nicht betreibt. Eine Zwischenlösung ist infolge mangelnder Bau-Ausführung nicht möglich. Der Vorstand erkundigt sich regelmässig und hat einen möglichen Interessenten vermittelt.
- Dem an der MV eingereichten Antrag betr. verstärkter Kontrolle abgestellter Fahrzeuge sind wir nachgegangen. Die Polizei kontrollierte und büsste vermehrt illegal abgestellte Fahrzeuge. Viele Firmen können eine Bewilligung vorweisen, die sie leider zu extensivem Parkieren missbrauchen, bzw. an die Baustelle fahren und abends wegfahren.
- Im Jahre 2019 hatte der VIBR 38 Mitglieder.
- Neue Geschäftseröffnungen: Nonna (Feinkost), Bluedoor (E-Zigaretten), beide im Gerbergässlein; forum suisse (Matratzen) am Rümelinsplatz.
- Gässli Filmfestival, VIBR und Gerbergässlein.ch organisierten die Schaufenster mit Wettbewerb. Dafür wurden Sie namentlich im Programmheft mit Website und Stadtplan aufgeführt.
- Einladung zur Pressekonferenz mit Stadtplaner, Stadtgärtnerei, Pro Innerstadt, VIBR und Zeitungen. Das Rümelinsplatzprojekt und dessen Anpassungen wurden der Presse vorgestellt.
- Die Aktion „Grün“ kann mit 35 Rattankörben von Irides (Blindenheim) und ihren Bepflanzungen als Erfolg gewertet werden. Verbesserungen sind aber noch möglich.
- Wieder durchgeführt wurde die Aktion Ypsilon und der Weihnachtswunschbaum beim Brunnen, mitgesponsert von dem Verein „Basler Weihnachten“. Einen herzlichen Dank für die Organisation geht an Ruedi Moser, Margrit Flückiger, Isabelle Kössler und Vater, Iwan Paulin, Susann Ziegler und Max Annen, Sara Schaffner, Gabriela Gysin, Monika Waser, Käthi Grossenbacher und Marco Iseli, Ralf Schlegel und Helfer von Surprise und allen Helfern der Geschäfte und Sponsoren. Ein Dank gilt auch dem Unternehmen Mitte für die Aufbewahrung der Leuchttöpfe und Martin Sommer, Graphiker, für seine Gestaltung der Schaufensterkleber, ebenso Alex und Gregor Dill für den Weihnachtswunschbaum.
- Der Fondue Chinoise-Abend mit den Helferinnen des Ypsilons und Vereinsmitgliedern war ein voller Erfolg dank den Räumlichkeiten von Surprise, dem Geschirr und Ausrüstung des Restaurants Schnabel und den lukullischen Vorbereitungen von Margrit Flückiger, Susann Ziegler und Max Annen.
- Für den Mai 2020 war ein Platz-Belebungs-Projekt „Teppichsoud“ geplant: Einzelne und Gruppen von MusikerInnen sollten den Platz am Samstag den 16. Mai von 11-16h beleben. Dazu konnten wir (nicht abschliessend) den Lotteriefond, die Pro Innerstadt und "druckeinfach" als Sponsoren gewinnen.

Basel, den 20. Juni 2020, Gregor Muntwiler, Präsident VIBR